



MITTEILUNGSBLATT MIT AMTLICHER BEILAGE

UNTERSPREEWALD- JOURNAL

mit den Gemeinden Bersteland • Drahnsdorf • Kasel-Golzig •
Krausnick-Groß Wasserburg • Rietzneuendorf-Staakow • Schlepzig •
Schönwald • Steinreich • Unterspreewald und der Stadt Golßen
Jahrgang 8 • Nummer 6 • **5. Juni 2020**



Foto: Cathleen Friebe

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen des Amtes Unterspreewald

Schiedsstelle im Amt Unterspreewald

Das Amt Unterspreewald verfügt über eine Schiedsstelle. Schiedsmann ist Herr Klaus-Peter Huth, der durch Jörg Mayn vertreten wird. Die Schiedsstelle können Sie über das Amt erreichen: 035452 384-112.

Adresse:

Schiedsstelle Amt Unterspreewald, Markt 1, 15938 Golßen. Die Sprechstunde findet jeweils am **1. Mittwoch des Monats um 17:00 Uhr** in folgendem Rhythmus statt:

- In den Monaten: Januar, März, Mai, Juli, August, Oktober, Dezember findet die **Sprechstunde in Schönwalde im Haus Kulick (Versammlungsraum 1. OG)** statt.
- In den Monaten: Februar, April, Juni, September und November wird die **Sprechstunde im Büro am Markt 1 im Rathaus Golßen** stattfinden.

Wir bedanken uns im Voraus für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Peter Huth

Vorsitzender der Schiedsstelle

Mitteilung der Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund

Frau Edelgard Schiela, Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung, führt monatlich eine kostenlose Beratung zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung durch.

Sie bittet um vorherige tel. Anmeldung unter der Tel.-Nr.: 03546 3509 oder unter der Handy-Nr.: 0171 7946638

Die Rentenberatung findet ab 2020 jeden 2. Mittwoch im Monat, wie folgt statt:

In der Amtsverwaltung des Amtes Unterspreewald, am **Hauptstandort in Golßen, Bürgermeisterbüro, Markt 1 in 15938 Golßen,**

in der Zeit zwischen 9:00 – 9:30 Uhr

In der Amtsverwaltung des Amtes Unterspreewald, am **Nebensitz** in der 1. Etage, Raum S 111, **Ortsteil Schönwalde, Hauptstraße 49,** in 15910 Schönwald,

in der Zeit zwischen 10:00 – 10:30 Uhr

In der **Gemeinde Unterspreewald, im Ortsteil Neu Lübbenau,** Bürgermeisterbüro, Hauptstr. 67, in 15910 Unterspreewald,

in der Zeit zwischen 11:00 – 11:30 Uhr

in der **Gemeinde Schlepzig,** im Dorfgemeinschaftshaus, Kockotweg 1, 15910 Schlepzig,

in der Zeit von 12:00 – 12:30 Uhr

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2986

Mitteilungen der Gemeinden

STADT GOLßEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Golßen mit allen Ortsteilen,

Ich bin sehr froh und dankbar, dass in unserer Gegend ein Ausbruch von Corona-Infektionen bisher nicht stattgefunden hat. Unser Leben hat sich verändert und auch wir als Stadtverordnete tagen zum Beispiel zurzeit nur mit Abstandsregeln in der Grundschule.

So hatten wir im Mai gleich zwei Sitzungen, um eine Vielzahl aufgestauter Beschlussvorlagen abzuarbeiten. In den letzten Monaten wurden mehrere Wohnungen saniert und können bald vermietet werden. Außerdem werden alle Wohnungen mit Rauchmeldern ausgestattet. Beschlossen haben wir die Planung für die Sanierung von zwei Wohnblöcken in Zützen und Golßen. Mit dem Bauausschuss haben wir die durchgeführten und notwendigen Maßnahmen an den Turnhallen und dem Marstall besichtigt. Die Außenfassade der Turnhalle an der Schule wird bald abgeschlossen sein, so dass nun die Planung für den Innenausbau stattfinden kann. Die Restauratoren begutachten weiter unser Schloss. Für den Marstall sind die Beschlüsse für den Bau gefasst. Nun können die ausgeschriebenen Arbeiten von Maurern, Elektrikern, Sanitär, Metallbau und Außenanlagen begonnen werden. Im nächsten Bildungsausschuss wird der Spielplatz in der Bahnhofstraße ein Thema sein. Leider ist es noch nicht möglich, sich im Rahmen eines Bürgerdialogs zu treffen, auch die Treffen der Senioren finden noch nicht statt. Aber, ich freue mich auf die Zeit, in der das alles wieder geht.

Also, achten Sie weiterhin auf sich und Ihre Mitmenschen und bleiben Sie gesund!

Ihre Daniela Maurer
Bürgermeisterin

Neues aus der Bibliothek

Seit Ende April hat die Stadtbibliothek Golßen wieder geöffnet. In den vergangenen Wochen haben wir eine große Anzahl neuer Bücher für Groß und Klein in unseren Bestand aufgenommen. Um diese für sich zu entdecken, begrüßen wir Sie zu unseren Öffnungszeiten.

Bitte beachten Sie, dass am 23.06.2020 der letzte reguläre Öffnungstag vor den Sommerferien ist.

Wer mag, kann sich bis dahin noch reichlich mit Lesestoff eindecken. In diesem Jahr werden wir aber auch einmal pro Woche während der Ferien öffnen. Sie können dann jede Woche dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr zu uns in die Bibliothek kommen und sich ihre Lektüre abholen. Gehen Sie mit unseren Büchern auf die Reise. Erleben Sie St. Petersberg, Paris, Mittelmeer, entfernte Planeten oder Shangri-La. Dafür müssen Sie Ihr Zuhause nicht mal verlassen. Bücher sind Abenteuer. Man findet in ihnen Mord, findet Chaos, Leidenschaft, Wissenschaft, Humor und vieles mehr. *

Genießen Sie den Charme von Büchern, tauchen Sie ein in die Welt der Phantasie und vergessen Sie nicht: „Bücher sind wie Fliegenpapier. An nichts haften Erinnerungen so gut wie an bedruckten Seiten.“**

Wir wünschen Ihnen einen tollen Sommer und freuen uns auf Ihren Besuch bei uns. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich ablenken zu können, bleiben Sie gesund und uns weiterhin gewogen.

Ihr Team der Stadtbibliothek Golßen

*Zitate ganz oder teilweise aus Tintenherz – Cornelia Funke

Historisches

Golbens Kantoren/Schulmeister sowie Bakkalaurei bis 1888

Für die Stadtschule in Golßen waren bis Mitte des 19. Jahrhunderts planmäßig immer zwei Lehrerstellen zu besetzen. Der Kantor, meist mit einer theologischen Ausbildung, war Schulmeister, der Bakkalaureus in der Regel Organist, Küster und zweiter Lehrer. Erst infolge der bürgerlich-demokratischen Revolution änderte sich dies. Seit dem 17. Jahrhundert ist auch eine Mädchenschule bezeugt, die von einer weiblichen Person, dem Küster, einem Handwerker oder Stadtmusiker betrieben wurde. Im 19. Jahrhundert (1843-1880) gab es sogar eine Privatschule, die auf einen akademischen Bildungsweg vorbereitete.

Alexius Hinricus, bis 28.9.1539 Schulmeister und Stadtschreiber von Golßen, danach Pfarrer in Groß Ziescht.

Joannes Halbbrot, 5.10.1539 Schulmeister von Golßen, danach Pfarrer in Sagan/Schlesien.

Martinus Schaller, bis 25.3.1545 Schulmeister zu Golßen, danach Pfarrer in Waltersdorf.

Urban Kraut, 1558-1560 Lehrer in Golßen.

Philipp Camentorius (Meurer/Maurer), aus Golßen, Sohn des Pastors Anton Meurer, 17.4.1566 Bakkalaureus in Golßen und in Drahnisdorf.

David Rudolf, von 1618 bis 1627 Rektor in Golßen, 1627-1636 Diakon in Golßen.

Das Bakkalaureat (2. Lehrerstelle, Küster) unbesetzt von 1637 bis nach 1654.

Adam Jacob, 1651- nach 1654 Schulmeister. In der Visitationsakte von 1654 steht, dass dieser bisweilen nach Baruth ging und sich alda 2 bis 3 Tage beim Trunke befand.

Martin Köhler, Kantor von 1671 bis 1714 (* err. 1642, °° [Johanna] Theodora [+9.3.1739], +2.3.1714).

Christian Heffter, Kantor von 1714/15 bis 1750 (*26.8.1687 Guben, +18.3.1750 Golßen, I°30.5.1715 Anna Sybille Ausgeber [*err. 1680, +5.8.1736], II°25.1.1746 Johanna Sophia Trillitzsch [*11.6.1717 Baruth, +9.11.1750]).

Über die 2. Lehrerstelle im 18. Jahrhundert ist bisher wenig bekannt. Laut Kirchenbuch starb am 20.3.1743 die alte Bakkalaurin Katharina Handragk. 1749 war Herr Gottlob Ehrenfried Vacan, Kunstpfeifer und Stadtmusiker, Schulmeister und Küster bei der hiesigen Kirche. Da keine Schulakten aus dieser Zeit mehr vorhanden sind, müsste eine vollständige Auswertung der Kirchenbücher, ab 1678 möglich, zum 2. Lehrer erfolgen.

Gotthelf Benjamin Kayser, Kantor 1750-1776 (*24.1.1724 Niederschöna bei Freiberg, +26.6.1776, 20.1.1751 Erdmuth Müring [*26.3.1731, + nach 1777]).

Karl Gottlob Schirach, Kantor 1776-1798, danach Diakon 1798-1805, Oberpfarrer 1805-1829. (*26.10.1752 Vetschau, +10.11.1832).

Johann Christian Förtsch, Kantor 1798-1805, danach bis 1835 Diakon und Pastor von Altgolßen, in preußischer Zeit nach 1815 zeitweilig Nachhilfelehrer für Volksschullehrer und nebenamtlich Lehrer an der Mädchenschule in Golßen, (*29.7.1771 Nirmsdorf in Thüringen, +17.10.1842 Naumburg/Saale, 29.9.1800 Schweinitz mit Christina Friederica Dolz [*4.6.1776]).

Kantor Schulz bis 1854 (über ihn wird später berichtet werden). Gustav Lehmann, 1855-1888 Kantor (*18.11.1822 Lübben), besuchte Lehrerseminar in Neuzelle.

Carl Neumann, 1855-1888 Küster und Mädchenschullehrer (*Hartmannsdorf bei Lübben).

Johann Friedrich (Fritz) Kempff (*24.1.1863 Dülmen/Westfalen), Lehrerseminar Altdöbern, Mittelschullehrer, 1887 Examen für Mittlere Knaben- und Höhere Mädchenschulen, 1889 Rektoratsexamen, ab 1888 Rektor (=Hauptlehrer) bis 1891.

Zweiter Lehrer und Kantor Max Walter; Dritter Lehrer und Küster Paul Schmähling; (verfasste das Golßener Heimatlied „Ich bin ein Golßner“); Vierter Lehrer Emil Otto; Fünfter Lehrer N.N. Gabriel (Landklasse); Sechster Lehrer noch nicht im Dienst.

Die 3. Lehrerstelle wurde Anfang der 1850er Jahre, die 4. Lehrerstelle im Jahre 1879, die 5. im Jahre 1882 und die 6. schließlich 1888 eingerichtet. Im Schuljahr 1889/90 gab es erstmals 6 Klassen an der Stadtschule und eine vierklassige Landschule für den Gutsbezirk und die Dörfer Landwehr und Prierow. Insgesamt wurden im Schuljahr 1887/1888 405 Kinder, 191 Knaben und 214 Mädchen in Golßen unterrichtet.

gez. Dr. Michael Bock

Sonstige Informationen

Taschengeld: Elternbrief 44: 7 Jahre, 6 Monate

Diskutiert Ihr Kind schon mit Ihnen über die Höhe seines Taschengeldes? Womöglich vergleicht es auch schon – wie viel bekommt Teresa, wie viel bekomme ich? Es ist nicht damit getan, einen Betrag festzusetzen – oft wird auch darum gestritten, welche Dinge denn nun vom Taschengeld zu kaufen sind: Auch die Tüte Popcorn im Kino? Oder soll Mama dafür nochmal extra in die Tasche greifen?

Eine einfache Regel wäre: für jedes Schuljahr einen Euro – ein Erstklässler einen Euro pro Woche, ein Zweitklässler zwei und so immer weiter. Allerdings ist das auf Dauer eine Menge Geld, vor allem wenn Sie zwei oder mehr Kinder haben. Wenn Sie andererseits den Betrag zu niedrig ansetzen, kann das Kind den Umgang mit Geld nur schwer erlernen: von Cent-Beträgen kann es sich so gut wie nichts kaufen, und von einem Zweitklässler ist es viel verlangt, dass er vier Wochen lang spart, um sich einen Leuchtstift für zwei Euro zu kaufen – oder sechs Wochen für das Mickey-Mouse-Heft mit der coolen Detektiv-Brille. Es kann günstiger sein, den Betrag höher anzusetzen und das Kind dann auch das Eis zwischendurch davon bezahlen zu lassen. Wichtig: Wenn sich Ihr Kind von Ihnen Geld leiht – „nächste Woche kriegst du es zurück“ –, nehmen Sie es beim Wort! Es soll das Thema Geld ja ernst nehmen und nicht denken: Ach, Papa vergisst das schon ... Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.



Sabine Weczera M. A.
Elternbriefe Brandenburg



Unterspreewald-Journal mit den Gemeinden Bersteland, Drahnisdorf, Kassel-Golzitz, Krausnick-Groß Wasserburg, Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig, Schönwald, Steinreich, Unterspreewald und der Stadt Golßen

Das Unterspreewald-Journal wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Das Unterspreewald-Journal erscheint monatlich jeweils Samstag.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für das Unterspreewald-Journal und den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Unterspreewald-Journal mit Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 42,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Information

Für Ihre schriftlichen Beiträge bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

- Beim Erstellen eines Textes verzichten Sie bitte auf Sonderzeichen, erweiterte Formatierungen und Textfelder.
- Bitte speichern Sie die Beiträge als .doc- oder .docx-Datei.

Bitte keine pdf-Dateien und keine handgeschriebenen Beiträge.

- Übermitteln Sie eine Bilddatei neben der Word-Datei per E-Mail. Bitte vermeiden Sie, die Bilder zu formatieren oder zusammenzuschieben.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte per E-Mail an sekretariat@unterspreewald.de.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 3. Juli 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Montag, der 22. Juni 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Mittwoch, der 24. Juni 2020, 9.00 Uhr

Vereine und Verbände

TRINK- UND ABWASSERVERBÄNDE

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine der Lidzba

Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet:

Schleipzig 22.06. - 03.07.2020

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Am Seegraben 14
03058 Groß Gaglow
Tel.: 0355 5829-0
Fax: 0355 5829-31

Störmeldungen richten Sie bitte:

Für den Bereich Trinkwasser

an Herrn Krüger **Tel.: 0152 05210557**

Für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak **Tel.: 0152 05216267**

Herrn Lawnik **Tel.: 0173 3675625**

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Informationen zum Zählerwechsel der Unterwasserzähler (Gartenwasserzähler) im Bereich des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin, abgelaufene Unterzähler (Gartenwasserzähler) können bei der Endabrechnung 2020 nicht berücksichtigt werden. **Für den Wechsel dieser Zähler ist jeder Kunde selbst verantwortlich.** Alle Kunden des TAZ wurden mit der Ablesekarte über den Ablauf des Unterzählers informiert.

Eine weitere, zusätzliche Information für jeden einzelnen Kunden gibt es nicht. Sollten Sie Fragen bezüglich der Gültigkeit Ihres Unterzählers haben, können Sie sich gern zu den Sprechzeiten telefonisch an die Mitarbeiterinnen des Verbandes wenden.

Bitte prüfen Sie Ihre Unterwasserzähler (Gartenwasserzähler), die Eichfrist beträgt **6 Jahre. Wir weisen darauf hin, dass auch Unterzähler mit einem KFR-Ventil einzubauen sind.** Dies wird in den Richtlinien des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW) zwingend vorgeschrieben.

Sie können die Zähler durch die im Installateurverzeichnis Wasser des Verbandes eingetragenen Unternehmen wechseln lassen:

Frank Lanto

Sanitär & Heizung
Guhleiner Dorfstraße 8
15913 Schwielochsee

Tel.: 0173 3913039

Heizung & Sanitär Baschin

Zum Bahnhof 8 b
OT Gröditsch
15913 Märkische Heide

Tel.: 035476 3114

Gallus GbR

Bergstraße 41
15910 Schlepzig

Tel.: 035472 458

Werden die Zähler durch andere Installateurunternehmen gewechselt, können diese nur berücksichtigt werden, wenn Sie dies dem Verband schriftlich anzeigen. Der Zähler muss durch den Verband abgenommen und verplombt werden.

(Dies erfolgt kostenpflichtig gemäß Verwaltungsgebührensatzung TAZ Dürrenhofe/Krugau, 23.11.2010)

Termine für die Abnahme/Verplombung können Sie mit dem Beauftragten des Verbandes Herrn Krüger telefonisch unter: **01520 5210557** vereinbaren.

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Informationen zum Zählerwechsel der Hauptzähler im Bereich des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin, die Mitarbeiter des Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau werden voraussichtlich, ab 01.06.2020 den Wechsel der Hauptzähler fortsetzen. Abhängig ist dies jedoch von der Entwicklung und der Ausbreitung der Corona-Pandemie und den Bestimmungen der SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg. Der Schutz der Kunden aber auch der Schutz unserer Mitarbeiter hat oberste Priorität und wir sind darauf angewiesen, dass auch unsere Kunden die allgemein geltenden Vorsichtsmaßnahmen einhalten.

Wir bitten Sie daher bei Ankunft des Mitarbeiters einen Mundschutz zu tragen und den geforderten Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten.

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Jetzt
günstig
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

FEUERWEHREN

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Tief betroffen erhielten wir die Nachricht vom Ableben
unseres

Mitgliedes
der Freiwilligen Feuerwehr Krossen



Feuerwehrmann
Jürgen Barthel

geb. 17.03.1966
gest. 11.05.2020

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Unterspreewald

Golßen im Mai 2020

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung außerhalb der Öffnungszeiten	116 117
Polizei	110
Zentrale Rufnummer der Leitstelle	0355 6320
Stromstörungshotline	0800 2305070
Gasstörungsdienst Stadt- und Überlandwerke GmbH Luckau-Lübbenau (SÜLL)	03544 50260 01714690129
Funk:	
Gasstörungsdienst Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben (SÜW)	03546 277930
Wasserstörungsdienst für den Bereich TAZV Luckau für Havarien nach Dienstschluss	0800 8807088

Kirchliche Mitteilungen

Kirchliche Mitteilungen Juni 2020

Monatsspruch Juni:

Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder. (1. Kön 8,39)

Pfarrsprengel Dahme-Berste-Land

Gottesdienste:

7. Juni, Trinitatis

9.30 Uhr Freiwalde (Gottesdienstprojekt)
11.00 Uhr Drahnisdorf

14. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Golßen
9.30 Uhr Freiwalde
10.00 Uhr Krossen (LKG)
11.00 Uhr Zützen

21. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Freiwalde (Gottesdienstprojekt)
9.30 Uhr Kasel-Golzig
9.30 Uhr Waldow mit Bläsern
11.00 Uhr Jetsch

28. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Freiwalde (Gottesdienstprojekt)
9.30 Uhr Golßen
11.00 Uhr Falkenhain

Weitere Termine im Juni

Christenlehre Golßen:

1. – 3. Klasse: Freitag, 12.00 – 13.00 Uhr
4. – 6. Klasse: Freitag, 14.00 – 15.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Christenlehre Kasel-Golzig

Montag, 16.00 – 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Kasel-Golzig

Christenlehre Schönwalde:

1. – 2. Klasse: Donnerstag, 12.30 – 13.30 Uhr
3. – 4. Klasse: Donnerstag, 14.00 – 15.00 Uhr
5. – 6. Klasse: Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Entfällt bis zu den Sommerferien

Frauenkreis des Pfarrsprengels Golßen:

(jeden 2. Mi im Monat)

Mittwoch, 10.06., 14.00 Uhr im Gemeindehaus Golßen

Frauenkreis Schönwalde:

Dienstag, 09.06., 19.00 Uhr im Paul-Gerhard-Saal

Frauengesprächskreis Golßen:

wieder im Juli

Männerkreis Golßen:

Donnerstag, 11.06., 19.00 Uhr, im Gemeindehaus Golßen

Gesprächskreis „Über Gott und die Welt“:

Termine werden kurzfristig beschlossen und bekannt gegeben

Bibelkreis Krossen:

Termin bitte erfragen bei Herrn Gerhard Bauer, 035453 267

Frauenchor Golßen:

mittwochs, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Golßen

Gemeindechor e. V. Rietzneuendorf:

nach Vereinbarung im Gemeindehaus Rietzneuendorf, Information bei Ingeborg Sauerbrei, 035477 396

Ökumenischer Kirchenchor Schönwalde:

Termine erfragen bei Frau Schulz unter 035474 3466

Posaunenchor Waldow:

Termine erfragen bei Frau Sacher unter 035477 4181

Kirchenmusik:

Konzert am Sonntag, dem 14.06.2020 um 16.00 Uhr in Mahlsdorf mit Kerstin Domrös und Peter Ewald

Alle Termine unter Vorbehalt!

Pfarrsprengel Krausnick – Neu Schadow und Schlepzig

Gottesdienste:

7. Juni, Trinitatis

14.00 Uhr Neu Lübbenau

14. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr Schlepzig

21. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Krausnick
11.00 Uhr Neu Schadow

Weitere Termine im Juni:

Kirchenchor Schlepzig:

mittwochs, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Schlepzig

Alle Termine unter Vorbehalt!

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de